



## Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 6. Sitzung des  
Hauptausschusses der Stadt Eberswalde  
am 22.01.2015, 18:15 Uhr,  
im Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio, Saal,  
Puschkinstraße 13, 16225 Eberswalde

## TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 5. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 11.12.14
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Informationen des Vorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Informationen aus der Stadtverwaltung
8. Informationsvorlagen
9. Anfragen und Anregungen von Fraktionen und Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung
10. Genehmigung von Eilentscheidungen
11. Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)
  - 11.1. **Vorlage:** BV/0072/2014 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 20 - Kämmerei  
Haushaltssatzung 2015
  - 11.2. **Vorlage:** BV/0051/2014 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 20 - Kämmerei  
Jahresabschluss der Stadt Eberswalde per 31.12.2012

- 11.3. **Vorlage:** BV/0063/2014 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 40 - Amt für Bildung, Jugend und Sport  
Sport  
Satzung der Stadt Eberswalde für die Benutzung der Kindertagesstätten in städtischer Trägerschaft (KitaBenS)
- 11.4. **Vorlage:** BV/0064/2014 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 40 - Amt für Bildung, Jugend und Sport  
Sport  
Gebührensatzung der Stadt Eberswalde für die Benutzung der Kindertagesstätten in städtischer Trägerschaft (KitaGebS)
- 11.5. **Vorlage:** BV/0076/2014 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 15/32 - Bürger- und Ordnungsamt  
Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Eberswalde über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus Anlass von besonderen Ereignissen für das Jahr 2015
- 11.6. **Vorlage:** BV/0078/2014 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** Fraktion CDU,  
Fraktion DIE SPD-Fraktion,  
Fraktion FDP,  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen,  
Fraktion Alternatives Wählerbündnis Eberswalde  
Aufnahme des Finowkanals in die Projektliste der WIN-AG
- 11.7. **Vorlage:** BV/0079/2014 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft  
Vergabe nach VOB - Rückbau der ehemaligen Grundschule Schwärzesees, Kyritzer Straße 17 in 16227 Eberswalde
- 11.8. **Vorlage:** BV/0081/2015 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft  
Kita Nesthäkchen - Vergabe von Planungsleistungen - Objektplanung
- 11.9. **Vorlage:** BV/0085/2015 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 83 - Zoo  
Kauf LKW mit Ladekran

## **TOP 1:**

### **Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Herr Boginski, Vorsitzender des Hauptausschusses, eröffnet die 5. Sitzung des Hauptausschusses um 18.15 Uhr.

**TOP 2:****Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Boginski stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Hauptausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Zu Beginn des Hauptausschusses sind 10 Stadtverordnete und der Bürgermeister anwesend **(Anlage 1)**.

**TOP 3:****Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 5. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 11.12.14**

Schriftliche Einwendungen liegen nicht vor; mündliche Einwendungen werden nicht vorgetragen.

**TOP 4:****Feststellung der Tagesordnung**

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

**TOP 5:****Informationen des Vorsitzenden**

Herr Boginski teilt mit, dass eine von Frau Geissler zugesicherte Antwort im Ausschuss für Energiewirtschaft am 20.01.2015 zu offenen Fragen im Rahmen der Behandlung der Beschlussvorlage BV/0072/2014 „Haushaltssatzung 2015“ vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder zur Kenntnis verteilt wurde **(Anlage 2)**.

**TOP 6:****Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

**TOP 7:****Informationen aus der Stadtverwaltung****7.1 Herr Boginski:**

- informiert, dass alle Hauptverwaltungsbeamten des Landkreises Barnim eine Vereinbarung mit dem Landkreis zur Unterbringung von Asylbewerbern entsprechend des Einwohnerschlüssels der jeweiligen Kommune unterzeichnet haben; Eberswalde wird im Jahr 2015 voraussichtlich 179 Asylbewerber aufnehmen

- lädt zu nachstehenden Veranstaltungen ein:
  - . 27.01.2015, 10.00 Uhr, Karl-Marx-Platz - Kranzniederlegung zum Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus
  - . 25.04.2015, 15.30 Uhr - Frühlingsempfang 2015 auf dem EnergieCampus ERNEUER:BAR entlang der Erlebnisachse Schwärzetal
- informiert, dass für die ausgeschriebene Stelle Kämmerer/Kämmerin 20 Bewerbungen eingegangen sind, von denen 10 zu einem persönlichen Vorstellungsgespräch eingeladen wurden
- teilt mit, dass am Wochenende die Stellenausschreibung für den/die Verwaltungsdezernenten/Verwaltungsdezernentin in der Presse veröffentlicht wird

#### 7.2 Frau Fellner:

- informiert, dass der Stadt-Umland-Wettbewerb offiziell ausgelobt wurde, zu dem Frau Schneider, Ministerin für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg, am 14.01.15 ein Pressegespräch durchgeführt hat; Frau Fellner weist darauf hin, dass die Stadt Eberswalde u. a. durch die Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes, durch das Energie- und Klimaschutzkonzept sowie durch das Mittelbereichskonzept gut aufgestellt ist; Frau Fellner teilt mit, dass Anfang Februar 2015 ein Treffen mit den Nachbarkommunen des Mittelbereichs Eberswalde zur Abstimmung der Struktur der Erarbeitung der Wettbewerbsunterlagen stattfinden wird; anschließend wird die Thematik in den entsprechenden politischen Gremien zur Diskussion gestellt; in diesem Zusammenhang verweist Frau Fellner auf eine Informationsveranstaltung des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg zur Thematik „Stadt-Umland-Wettbewerb“ am 26.02.2015, im Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio

#### 7.3 Herr Müller:

- informiert, dass am Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg am 07.05.2015 die mündliche Verhandlung in der Sache Theo Steil GmbH ./.. Stadt Eberswalde stattfinden wird; er teilt mit, dass es sich bei diesem Verfahren um ein Normenkontrollverfahren handelt, bei dem die als Satzung beschlossene Veränderungssperre zur Sicherung der Bauleitplanung angegriffen wird; Herr Müller informiert, dass für Normenkontrollverfahren erstinstanzlich das Oberverwaltungsgericht zuständig ist; im Rahmen eines weiteren Verfahrens hat die Stadt Eberswalde Klage gegen die Theo Steil GmbH wegen der erteilten Baugenehmigung für die Anlage eingereicht; dieses wird am Verwaltungsgericht Frankfurt/Oder verhandelt

#### 7.4 Herr Segebarth:

- informiert, dass am 04.03.2015, um 18.00 Uhr, eine Informationsveranstaltung für die Stadtverordneten zur Thematik „Umgang mit der Mandatos iPad App“ mit einem Vertreter der Firma SOMACOS stattfinden wird; im Anschluss daran kann durch die Stadtverordneten eine Entscheidung hinsichtlich der zukünftigen Teilnahme am elektronischen Sitzungsdienst mitgeteilt werden, sodass Mitte März 2015 die Ausschreibung der benötigten Anzahl an iPads vorgenommen werden kann

#### **TOP 8:**

##### **Informationsvorlagen**

Es liegen keine Informationsvorlagen vor.

**TOP 9:**

**Anfragen und Anregungen von Fraktionen und Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung**

9.1 Herr Kriewald:

- teilt im Namen des Seniorenbeirates mit, dass dieser den Änderungsantrag der Bürgerfraktion Eberswalde zur Thematik „Schwanenteich“ zur Beschlussvorlage BV/0072/2015 „Haushaltssatzung 2015“ begrüßt

9.2 Herr Zinn:

- nimmt Bezug auf die Ausschreibung zur Durchführung des Eberswalder Weihnachtsmarktes und bittet um Informationen zum durchgeführten Ausschreibungsverfahren

Herr Boginski teilt mit, dass eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt wurde, bei der sechs Unternehmen angeschrieben wurden, von denen nur ein Unternehmen ein Angebot unterbreitet hat. Eine entsprechende Beschlussvorlage wird dem Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration in einer der nächsten Sitzungen vorgelegt.

**TOP 10:****Genehmigung von Eilentscheidungen**

Es liegen keine Eilentscheidungen vor.

**TOP 11:****Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)****TOP 11.1:**

**Vorlage:** BV/0072/2014 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 20 - Kämmerei

**Haushaltssatzung 2015**

Herr Boginski teilt mit, dass eine 1. Lesung der Beschlussvorlage im Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt am 02.12.2014, im Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport am 03.12.2014, im Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen am 04.12.2014, im Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration am 10.12.2014, im Hauptausschuss am 11.12.2014 und in der Stadtverordnetenversammlung am 18.12.2014 erfolgte.

Herr Boginski informiert, dass ein Änderungsantrag der Fraktion Bürgerfraktion Eberswalde sowie eine Neufassung des Antrages zur Thematik „Bauhof“ und ein Änderungsantrag der Fraktion Bürgerfraktion Eberswalde zur Thematik „Schwanenteich“ mit den Sitzungsunterlagen an alle Hauptausschussmitglieder übersandt wurden.

Weiterhin wurde von der CDU-Fraktion

- der Änderungsantrag zur Thematik „Unterhaltungsmaßnahmen am Finowkanal“ (**Anlage 3**),
- der Änderungsantrag zur Thematik „Sicherungsmaßnahmen und Schaffung der Voraussetzungen für eine Zugänglichkeit am Eberswalder Waggonlift“ (**Anlage 4**),
- der Änderungsantrag zur Thematik „Unterstützung von kulturellen Höhepunkten in den Stadtteilen von Eberswalde“ (**Anlage 5**) und
- der Änderungsantrag zur Thematik „Gestaltung und Aufwertung des Stadtteiles Finow“ (**Anlage 6**) eingereicht, der vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt wurde.

Von der Fraktion DIE SPD-Fraktion wurde

- der Änderungsantrag zur Thematik „Bänke mit Papierkörben für Finow“ (**Anlage 7**),
- der Änderungsantrag zur Thematik „Schulsozialarbeit“ (**Anlage 8**),
- der Änderungsantrag zur Thematik „Schleusenregime“ (**Anlage 9**) und
- der Änderungsantrag zur Thematik „Finowkanal“ (**Anlage 10**) eingereicht, der vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt wurde.

Weiterhin wurde ein Änderungsantrag zur Beschlussvorlage von der Fraktion DIE LINKE vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt (**Anlage 11**).

Herr Boginski teilt mit, dass Änderungen der Verwaltung für die 2. Lesung als zusätzliche Austauschseiten zur Beschlussvorlage vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt wurden (**Anlage 12**). Herr Boginski weist darauf hin, dass die am 18.12.2014 von der Verwaltung an alle Stadtverordnete übergebenen Austauschseiten zur Beschlussvorlage ebenfalls Bestandteil der Beschlussvorlage sind.

Herr Boginski teilt als Einreicher der Beschlussvorlage mit, dass im Beschlusstext die Wörter „wie vor“ zu streichen sind.

Zum Änderungsantrag der Fraktion Bürgerfraktion Eberswalde zur Thematik „Bauhof“ schlägt die Verwaltung vor, eine Wirtschaftlichkeitsprüfung des Bauhofes durch den Steuerungsdienst durchzuführen.

Der Einreicher des Änderungsantrages zeigt sich mit dem Vorschlag der Verwaltung einverstanden und zieht diesen zurück.

Hinsichtlich des Änderungsantrages der Fraktion Bürgerfraktion Eberswalde zur Thematik „Schwanenteich“ sichert die Verwaltung zu, dass die Maßnahmen im Jahr 2015 realisiert und aus Ermächtigungsübertragungen 2014 finanziert werden.

Der Einreicher des Änderungsantrages zieht diesen nach der o. g. Zusicherung der Verwaltung zurück.

Herr Grohs zieht als Einreicher des Änderungsantrages „Unterhaltungsmaßnahmen am Finowkanal“ diesen zurück, mit dem Hinweis, dass die CDU-Fraktion Miteinreicher des Änderungsantrages der Fraktion DIE SPD-Fraktion „Schleusenregime“ ist.

Weiterhin zieht Herr Grohs als Einreicher des Änderungsantrages „Sicherungsmaßnahmen und Schaffung der Voraussetzungen für eine Zugänglichkeit am Eberswalder Waggonlift“ diesen mit der Zusicherung der Verwaltung, sich mit der Eigentümerin, der SCHUMAG AG, hinsichtlich der Zuweisung zum Waggonlift in Verbindung zu setzen, zurück.

Zum Änderungsantrag der CDU-Fraktion „Unterstützung von kulturellen Höhepunkten in den Stadtteilen von Eberswalde“ schlägt die Verwaltung vor, dass die Mittelhöhe von 20.000 € auf 15.000 € geändert wird und die Deckung innerhalb des Budgets des Kulturamtes erfolgt. Eine Auszahlung der Mittel richtet sich nach der Richtlinie für die kommunale Förderung der Kultur in der Stadt Eberswalde.

Der Einreicher des Änderungsantrages stimmt dem von der Verwaltung unterbreiteten Vorschlag zu und ändert seinen Änderungsantrag dahingehend.

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag: mehrheitlich befürwortet

Herr Grohs zieht als Einreicher des Änderungsantrages „Gestaltung und Aufwertung des Stadtteiles Finow“ diesen mit dem Hinweis auf die Behandlung des nächstfolgenden Änderungsantrages zurück.

Die CDU-Fraktion teilt mit, dass sie als Miteinreicher des von der Fraktion DIE SPD-Fraktion eingereichten Änderungsantrages „Bänke und Papierkörbe für Finow“ fungiert.

Die Verwaltung sichert zu, dass die Maßnahmen im Jahr 2015 realisiert und aus Ermächtigungsübertragungen 2014 finanziert werden. Weiterhin sollen die im Änderungsantrag genannten 5.000 € für die Aufstellung von Bänken und Papierkörben im gesamten Stadtgebiet Verwendung finden.

Die Einreicher des Änderungsantrages ziehen diesen nach der o. g. Zusicherung der Verwaltung zurück.

Zum Änderungsantrag der Fraktion DIE SPD-Fraktion „Schulsozialarbeit“ schlägt die Verwaltung vor, dass für die Absicherung der Maßnahme 45.000 € innerhalb des Budgets der Jugendkoordinatorin bis Ende des Haushaltsjahres 2015 bereitgestellt werden. Weiterhin sichert die Verwaltung zu, dass sie die Mittel im Haushalt 2016 veranschlagen wird, welche eine Weiterführung der Maßnahme bis zum Ende des Schuljahres 2015/2016 absichert.

*Herr Zinn teilt mit, dass die Fraktion Alternatives Wählerbündnis Eberswalde den Änderungsantrag „Schulsozialarbeit“ der Fraktion DIE SPD-Fraktion voll unterstützt. Er hätte es besser gefunden, wenn, wie im Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen formuliert, in den Beschlussvorschlag aufgenommen wird, dass das Schuljahr 2015/2016 finanziell abgesichert wird. Herr Zinn informiert, dass der Märkischen Oderzeitung zu entnehmen war, dass die Thematik „Schulsozialarbeit“ einen Schwerpunkt auf kreislicher Ebene bildet, jedoch nur in Hinblick auf die Finanzierung von Schulsozialarbeitern an kreislichen Schulen. Er fragt, ob auch städtische Schulen berücksichtigt werden. In Kenntnis des Abschlussberichtes der AG Schulsozialarbeit bittet Herr Zinn, zukünftig daran zu denken, dass tarifliche Entwicklungen hinsichtlich der Vergütung von Schulsozialarbeitern bei den 80 Stunden beachtet werden.*

*Herr Boginski geht davon aus, dass die Finanzierung von Schulsozialarbeit an allen Schulen des Landkreises Barnim gleichermaßen Berücksichtigung finden wird.*

Der Einreicher des Änderungsantrages stimmt dem von der Verwaltung unterbreiteten Vorschlag zu und ändert seinen Änderungsantrag dahingehend.

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag: mehrheitlich befürwortet

Die CDU-Fraktion teilt mit, dass sie als Miteinreicher des von der Fraktion DIE SPD-Fraktion eingereichten Änderungsantrages „Schleusenregime“ fungiert.

Die Verwaltung schlägt vor, den Änderungsantrag dahingehend zu ergänzen, dass sich die Mitgliedsgemeinden der KAG Finowkanal ebenfalls an der Sicherstellung des Schleusenregimes beteiligen. Die Deckung der beantragten 15.000 € erfolgt aus dem Budget des Amtes für Wirtschaftsförderung und Tourismus.

Die Einreicher des Änderungsantrages stimmen dem von der Verwaltung unterbreiteten Vorschlag zu und ändern ihren Änderungsantrag dahingehend.

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag: einstimmig befürwortet

Herr Lux, Fraktion DIE SPD-Fraktion, zieht als Einreicher des Änderungsantrages „Finowkanal“ diesen zurück.

Herr Sachse, Fraktion DIE LINKE, zieht als Einreicher des Änderungsantrages den Teil zur „Änderung der Budgetregeln“ zurück.

Frau Fellner bezieht sich auf den Teil „Herstellung von Gehwegen“ im Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE und schlägt vor, dass die in Rede stehenden 240.000 € für die Reparatur/Sanierung von Geh- und Radwegen verwendet werden.

Der Einreicher des Änderungsantrages stimmt dem von der Verwaltung unterbreiteten Vorschlag zu und ändert seinen Änderungsantrag dahingehend.

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag: einstimmig befürwortet

Die Verwaltung schlägt zum Teil „Investitionszuschuss für Familiengarten“ aus dem Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE vor, dass dem Familiengarten zusätzliche Mittel für Instandhaltungen in Höhe von 100.000 € zur Verfügung gestellt werden mit der nachfolgenden Deckung:

- Hauptamt: Verschieben der Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugen um 1 Jahr - 22.000 €
- Hauptamt: Verschieben der Ersatzbeschaffungen von Möbeln um 1 Jahr - 24.000 €
- Feuerwehr: Verschieben der Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugen um 1 Jahr - 25.000 €
- Ordnungsamt: Verschieben der Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugen um 1 Jahr - 27.000 €
- Familiengarten: Reduzierung der Beschaffung von Tischen und Stühlen von 50.000 € um 2.000 € auf 48.000 €

Der Einreicher des Änderungsantrages stimmt dem von der Verwaltung unterbreiteten Vorschlag zu und ändert seinen Änderungsantrag dahingehend.

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag: mehrheitlich befürwortet

Abstimmungsergebnis zur Beschlussvorlage mit den o. g. befürworteten Änderungen: mehrheitlich befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Haushaltssatzung 2015 der Stadt Eberswalde mit ihren Bestandteilen und Anlagen nach § 65 Abs. 1 und 2 sowie § 66 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg und § 3 der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung des Landes Brandenburg (KomHKV) mit den nachstehenden Änderungen:

- Produktgruppe 36.25 Sonstige Jugendarbeit: Erhöhung Planansatz um 45.000 €
- Produktgruppe 28.40 Förderung der Kultur und eigener städtischer Veranstaltungen: Aufwendungen für Stadteilfeste in Höhe von 15.000 €
- Produktgruppe 54.10 Gemeindestraßen, Verkehrslenkende und -regelnde Maßnahmen: Sicherstellung von 240.000 € für Geh- und Radweginstandsetzung
- Produktgruppe 57.10 Wirtschaftsförderung: Sicherstellung Aufwendungen für das Schleusenregime am Finowkanal in Höhe von 15.000 €
- Produktgruppe 28.20 Familiengarten und Veranstaltungsservice im Familiengarten: Erhöhung Planansatz um 100.000 €; gedeckt durch Kürzungen bei Investitionen in den Produktgruppen:
  - . 11.12 Personalmanagement, Zentrale Dienste und Technik unterstützte Informationsverarbeitung (TUIV) in Höhe von 46.000 € beim Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen
  - . 12.20 Ordnungsangelegenheiten in Höhe von 27.000 € beim Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen
  - . 12.60 Brandschutz in Höhe von 25.000 € beim Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen
  - . 28.20 Familiengarten und Veranstaltungsservice im Familiengarten in Höhe von 2.000 € beim Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen

**TOP 11.2:**

**Vorlage:** BV/0051/2014 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 20 - Kämmerei

**Jahresabschluss der Stadt Eberswalde per 31.12.2012**

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

**Beschlussvorschlag:**

1. Der geprüfte Jahresabschluss der Stadt Eberswalde per 31.12.2012 wird beschlossen.
2. Dem Bürgermeister wird nach § 104 Absatz 4 BbgKVerf. die uneingeschränkte Entlastung erteilt.

**TOP 11.3:****Vorlage:** BV/0063/2014 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 40 - Amt für Bildung, Jugend und Sport**Satzung der Stadt Eberswalde für die Benutzung der Kindertagesstätten in städtischer Trägerschaft (KitaBenS)**

Herr Boginski teilt mit, dass eine Austauschseite zur Beschlussvorlage mit den Sitzungsunterlagen an alle Hauptausschussmitglieder übersandt wurde.

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage 1 dieser Beschlussvorlage beiliegende Satzung der Stadt Eberswalde für die Benutzung der Kindertagesstätten in städtischer Trägerschaft (KitaBenS).

**TOP 11.4:****Vorlage:** BV/0064/2014 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 40 - Amt für Bildung, Jugend und Sport**Gebührensatzung der Stadt Eberswalde für die Benutzung der Kindertagesstätten in städtischer Trägerschaft (KitaGebS)**

Herr Boginski teilt mit, dass Austauschseiten zur Beschlussvorlage mit den Sitzungsunterlagen an alle Hauptausschussmitglieder übersandt wurden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage 1 dieser Beschlussvorlage beiliegende Gebührensatzung der Stadt Eberswalde für die Benutzung der Kindertagesstätten in städtischer Trägerschaft (KitaGebS).

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Plankalkulation 2015 für die Kindertagesstätten in der Stadt Eberswalde zur Kenntnis.

Die durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Eberswalde geprüften, vollständigen Kalkulationsunterlagen liegen vorab im Büro der Stadtverordneten sowie während der Sitzungen zur Einsichtnahme aus.

**TOP 11.5:****Vorlage:** BV/0076/2014 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 15/32 - Bürger- und Ordnungsamt**Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Eberswalde über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus Anlass von besonderen Ereignissen für das Jahr 2015**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde beschließt die in der Anlage beigefügte

„Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Eberswalde über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus Anlass von besonderen Ereignissen für das Jahr 2015“.

**TOP 11.6:****Vorlage:** BV/0078/2014 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** Fraktion CDU,

Fraktion DIE SPD-Fraktion,

Fraktion FDP,

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen,

Fraktion Alternatives Wählerbündnis

Eberswalde

**Aufnahme des Finowkanals in die Projektliste der WIN-AG**

Herr Boginski teilt mit, dass ein Änderungsvorschlag zum Beschlussvorschlag von der CDU-Fraktion vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt wurde (**Anlage 13**).

Die Fraktionen DIE SPD-Fraktion, Bündnis 90/Die Grünen und Alternatives Wählerbündnis Eberswalde teilen mit, dass sie als Miteinreicher des von der CDU-Fraktion eingereichten Änderungsvorschlages fungieren.

Abstimmungsergebnis zum Änderungsvorschlag: einstimmig befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Bürgermeister der Stadt Eberswalde zu beauftragen, die Aufnahme des Finowkanals in die Projektliste der WIN-Initiative zu beantragen sowie mit der Bundeswasserstraßenverwaltung, dem Land Brandenburg, den Anrainerlandkreisen und den Anrainergemeinden Verhandlungen zu führen, die das gemeinsame Ziel der dauerhaften wassersporttouristischen Nutzung des Finowkanals zum Inhalt haben.

Über die Art und den Umfang der finanziellen Unterstützung des Projektes durch die Stadt Eberswalde, welche grundsätzlich befürwortet wird, entscheidet die Stadtverordnetenversammlung im Ergebnis der Verhandlungen.

**TOP 11.7:**

**Vorlage:** BV/0079/2014 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-  
wirtschaft

**Vergabe nach VOB - Rückbau der ehemaligen Grundschule Schwärzensee,  
Kyritzer Straße 17 in 16227 Eberswalde**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

**Beschlusstext:**

**Beschluss-Nr.: H 10/6/15**

Dem Vergabevorschlag für die Baumaßnahme Rückbau Grundschule Schwärzensee aus der Kyritzer Straße 17 in 16227 Eberswalde, in Höhe von 108.242,80 Euro, wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma André Rouvel - Erd- und Bauschuttrecycling GmbH aus 16225 Eberswalde zu erteilen.

**TOP 11.8:**

**Vorlage:** BV/0081/2015 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-  
wirtschaft

**Kita Nesthäkchen - Vergabe von Planungsleistungen - Objektplanung**

Herr Wrase weist darauf hin, dass es auf Seite 2 der Beschlussvorlage in der Sachverhaltsdarstellung, 2. Absatz, richtigerweise „erhebliche“ anstatt „erbliche“ heißen müsste.

Frau Fellner stimmt dem als Einreicher der Beschlussvorlage zu und nimmt die entsprechende Änderung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

**Beschlusstext:****Beschluss-Nr.: H 11/6/15**

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die weiteren Planungsleistungen für das Leistungsbild Objektplanung für das Bauvorhaben Kita Nesthäkchen an das Projektbüro Dörner + Partner GmbH, Bahnhofstraße 7, 16227 Eberswalde zu vergeben, sobald die Haushaltssatzung rechtskräftig ist.

**TOP 11.9:****Vorlage:** BV/0085/2015 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 83 - Zoo**Kauf LKW mit Ladekran**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

**Beschlusstext:****Beschluss-Nr.: H 12/6/15**

Dem Vergabevorschlag für Beschaffungen nach VOL - Kauf eines LKW mit Ladekran - in Höhe von 122.825,85 € wird, vorbehaltlich der Beschlussfassung des Haushaltes 2015 und vorbehaltlich der Ermächtigungsübertragung, zugestimmt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma Daimler AG, 10878 Berlin zu erteilen.

Herr Boginski beendet den öffentlichen Teil der Hauptausschusssitzung um 20.17 Uhr.

Boginski  
Vorsitzender des  
Hauptausschusses

Brauns  
Schriftführerin

**Sitzungsteilnehmer/innen:**

- **Vorsitzender**  
Friedhelm Boginski
  
- **Stellvertreterin des Vorsitzenden**  
Karen Oehler
  
- **Ausschussmitglied**  
Torsten Duckert  
Uwe Grohs  
Götz Herrmann  
Danko Jur  
Hardy Lux  
Wolfgang Sachse  
Götz Trieloff  
Ringo Wrase  
Carsten Zinn  
vertreten durch Herrn Bohn
  
- **Ortsvorsteher/in**  
Werner Jorde  
entschuldigt
  
- **Dezernent/in**  
Anne Fellner
  
- **Beiräte gemäß Hauptsatzung**  
Rainer Kriewald
  
- **Verwaltungsmitarbeiter/innen**  
Bert Bessel  
Uwe Birk  
Renate Geissler  
Katrín Heidenfelder  
Dr. Bernd-Juergen Hensch  
Birgit Jahn  
Nancy Kersten  
Heike Köhler  
Kerstin Ladewig  
Jan Leeske  
Edmund Lenke  
Silke Leuschner  
Stefan Müller  
Robby Segebarth  
Oliver Stitz  
Sylke Wendlandt